

GEOlino-UNICEF-Kinderwertemonitor 2014



In Zusammenarbeit mit



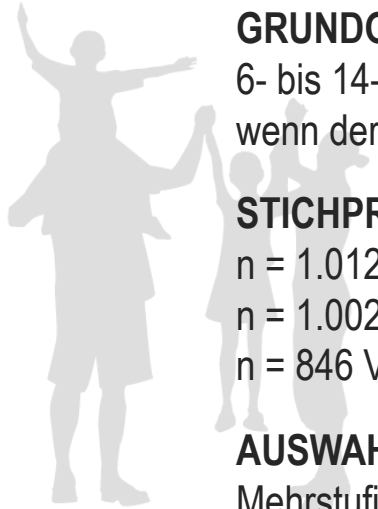
Gefördert von



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Robert Bosch **Stiftung**

Methode



GRUNDGESAMTHEIT

6- bis 14-Jährige in Privathaushalten in Deutschland (6,6 Mio.) sowie deren Mütter und Väter, wenn der jeweilige Elternteil regelmäßig mit dem Kind zusammen im Haushalt lebt

STICHPROBE

n = 1.012 Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren

n = 1.002 Mütter der befragten 6- bis 14-Jährigen

n = 846 Väter der befragten 6- bis 14-Jährigen

AUSWAHLVERFAHREN

Mehrstufiges Quotenverfahren, repräsentativ für das Bundesgebiet



METHODE

Paper-Pencil-Interviews zu Hause, Kinderinterviews durch persönliche In-home-Befragung (Face-to-Face) sowie Mütter- und Väterinterviews durch Selbstausfüller



ERHEBUNGSDATUM

03. – 19.12.2013 und 13. – 31.01.2014

VERGLEICHSTUDIEN

2006, 2008 und 2010

INSTITUT: Ipsos | QUELLE: Veröffentlichungen der Ergebnisse (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Nennung des GEOlino-UNICEF-Kinderwertemonitors 2014

KINDERWERTE

Was ist für Kinder im Leben wichtig?



Die Familie ist Kindern besonders wichtig.

Dass wir eine glückliche Familie sind,
nicht streiten und dass wir viel
zusammen unternehmen. (9 Jahre)

Dass wir immer genug Geld haben, meine Mama
Arbeit hat, und ich, mein Bruder und meine Mama in
unserem Haus wohnen bleiben können. Und dass
ich mich mit meinem Freund nicht zanke. (9 Jahre)

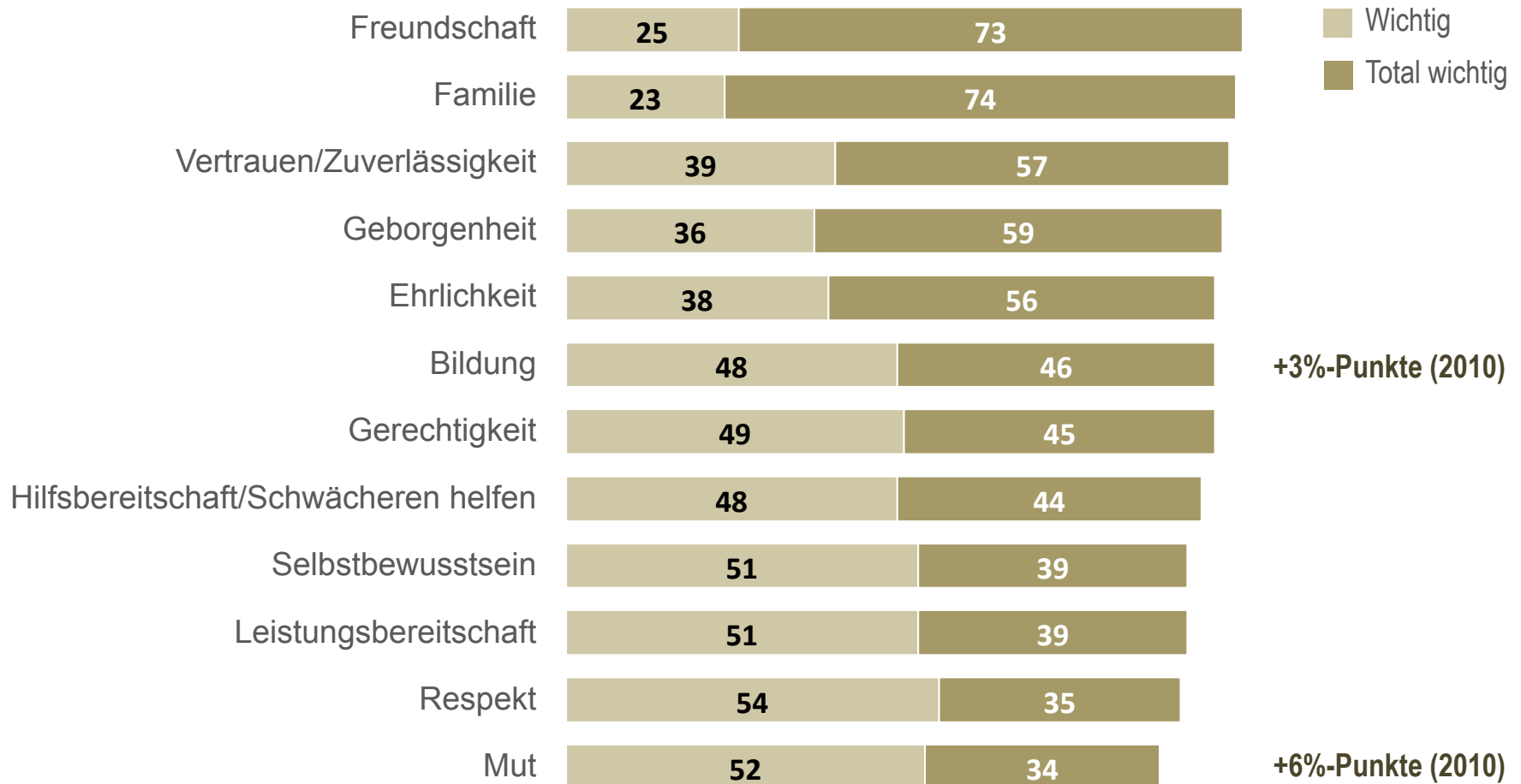
„Was ist Dir wichtig?“

Meine Familie, meine Haustiere,
meine Freunde, gute Leistungen
bringen, mein Trampolin. (12 Jahre)

Immer genug Gummibärchen.
Dass jeden Tag Weihnachten ist. (7 Jahre)

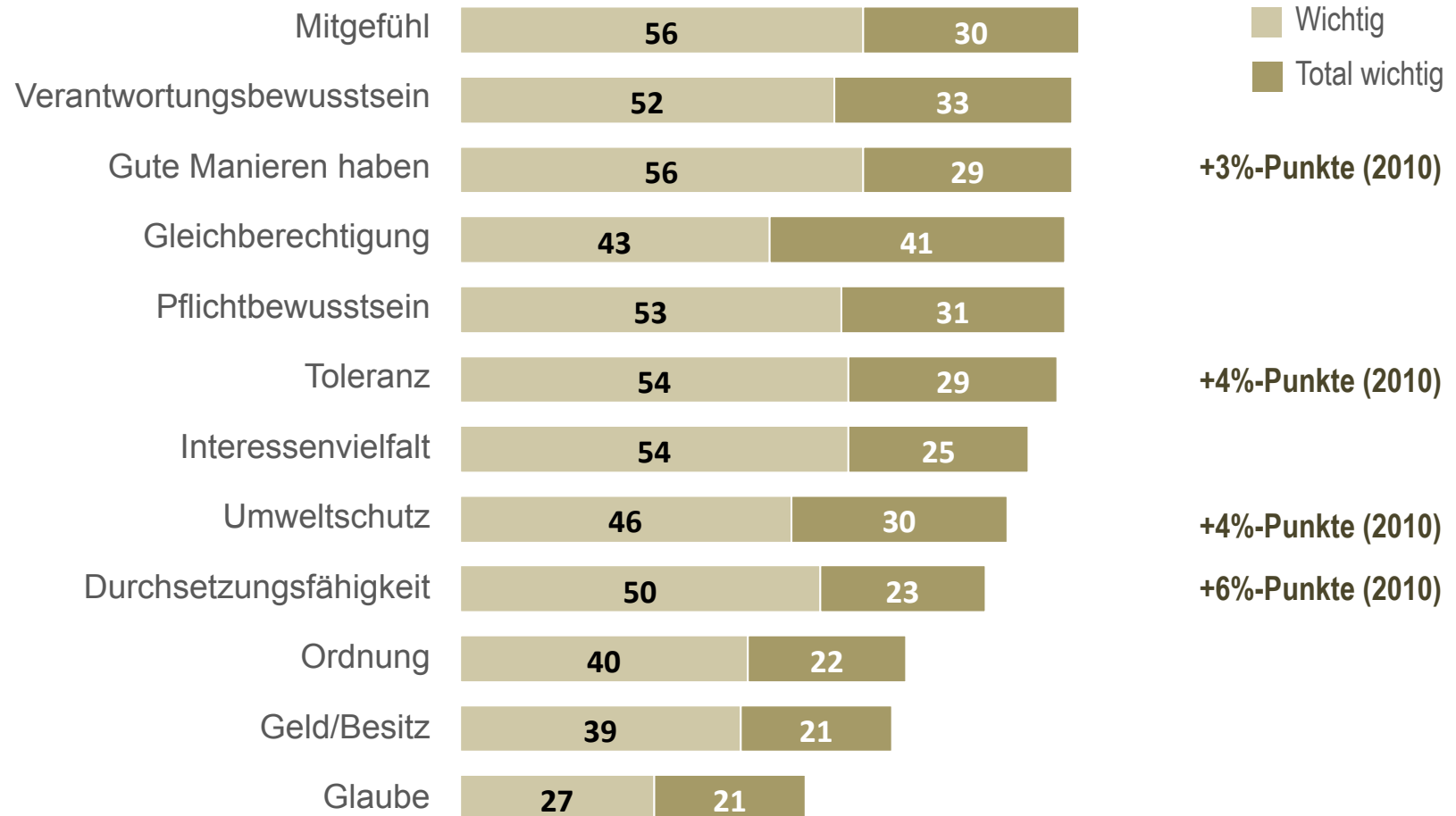
Neben Familie sind Freundschaft und Vertrauen die wichtigsten Werte für Kinder.

„Wie wichtig sind Dir ...?“

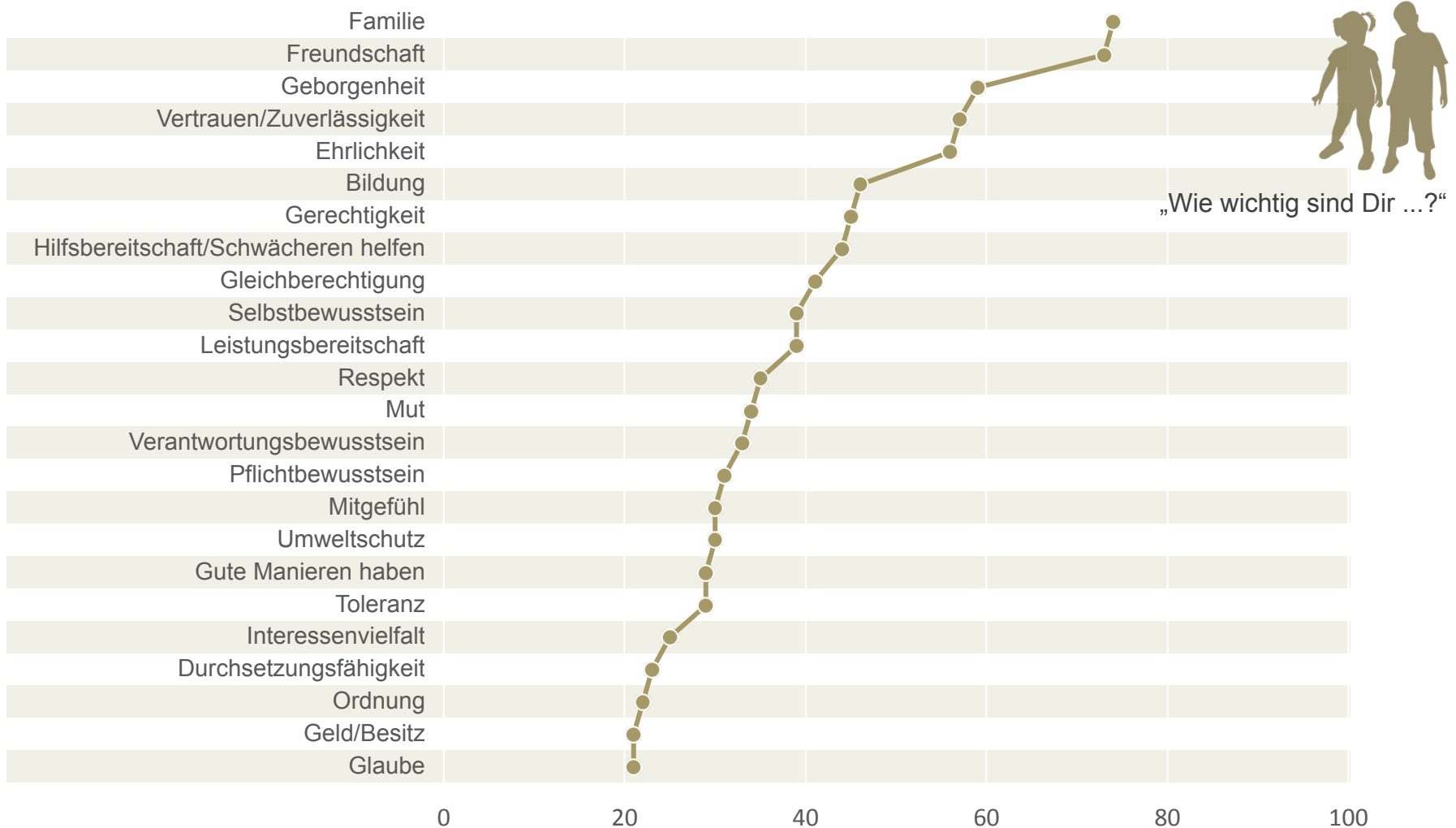


Gute Manieren, Toleranz und Durchsetzungsfähigkeit nehmen an Bedeutung zu.

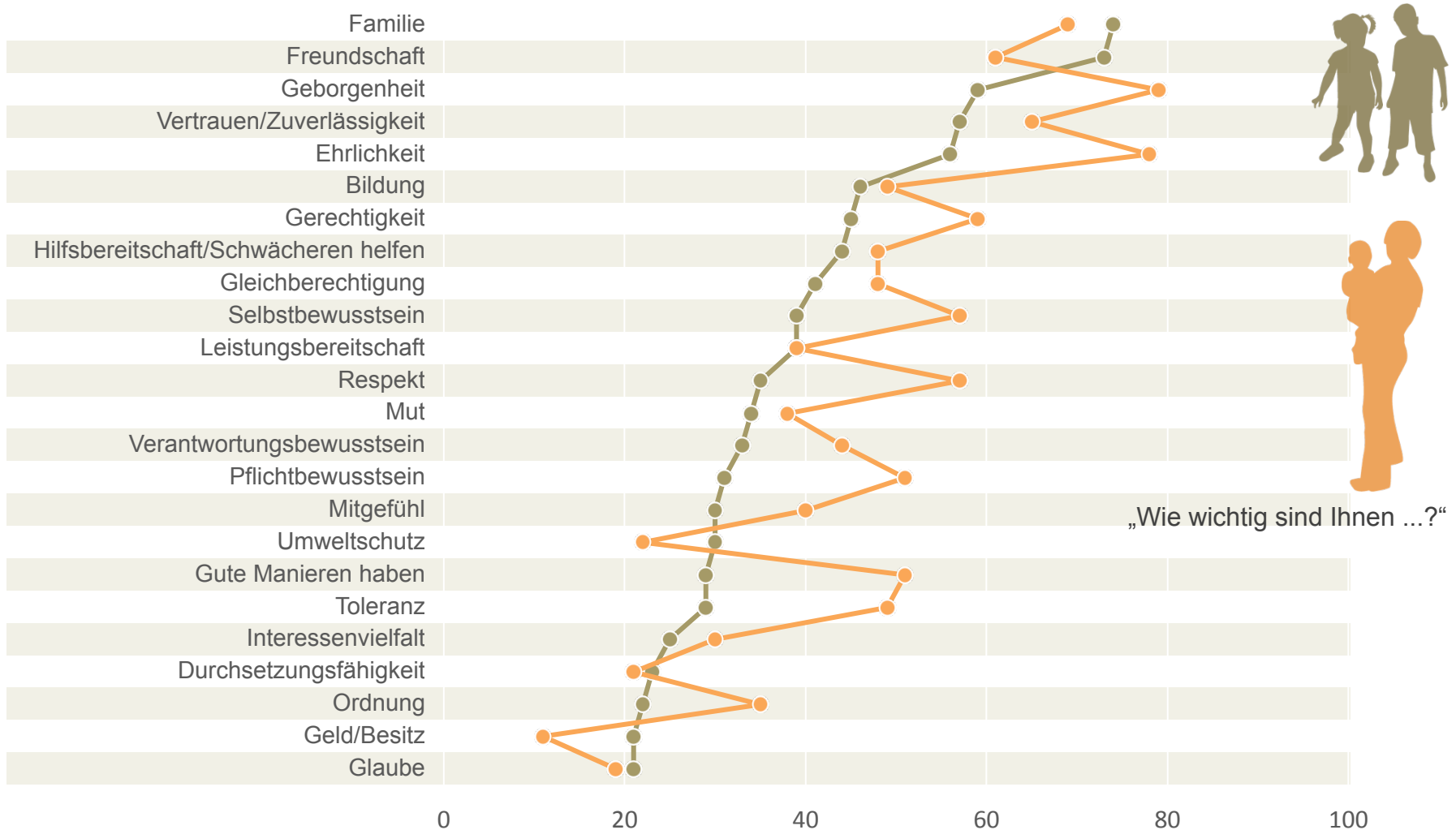
„Wie wichtig sind Dir ...?“



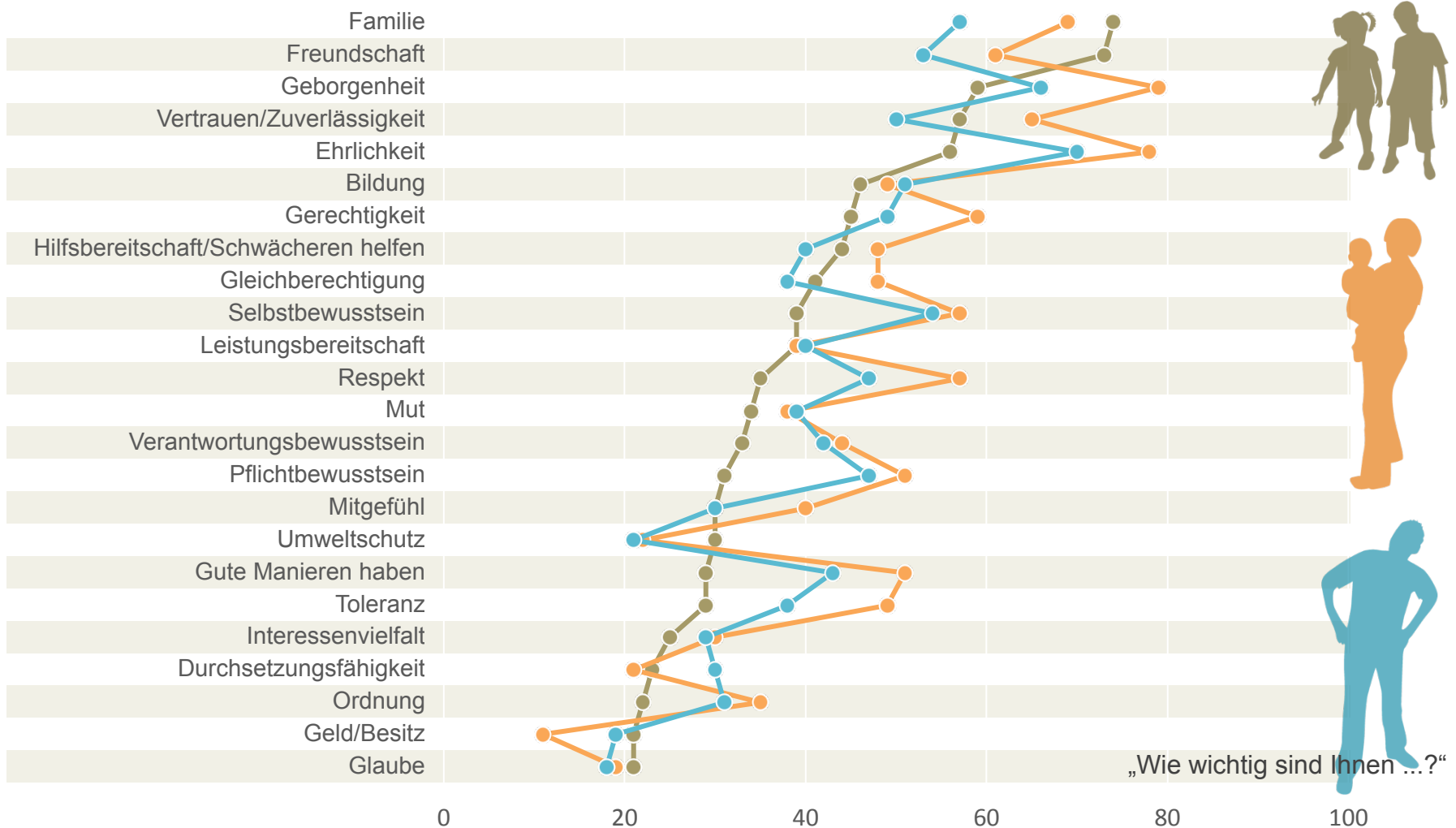
Familie und Freundschaft sind die wichtigsten Werte für **Kinder**.



Für **Mütter** sind Geborgenheit und Ehrlichkeit besonders wichtig.



Die **Väter** betonen ähnliche Werte wie die Mütter.



FAZIT

Kinderwerte

Was ist Kindern im Leben besonders wichtig?

- ✓ Die Familie ist nach wie vor der wichtigste Wert für Kinder. Sie bedeutet ein gutes und sicheres Gefühl.
- ✓ Geld und Besitz spielen für Kinder eine untergeordnete Rolle.
- ✓ Kindern sind traditionelle Werte besonders wichtig.

KINDERÄNGSTE

Wovor haben Kinder Angst?



Kinder haben unterschiedliche Ängste.

Dass jemand in der Familie dolle krank wird, so wie mein Papa. Dass er dann nicht mehr arbeiten kann und wir unser Haus nicht zu Ende bauen können. (12 Jahre)

Vor Spinnen habe ich Angst, auch im Dunkeln. (8 Jahre)

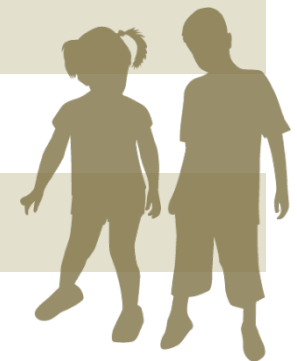
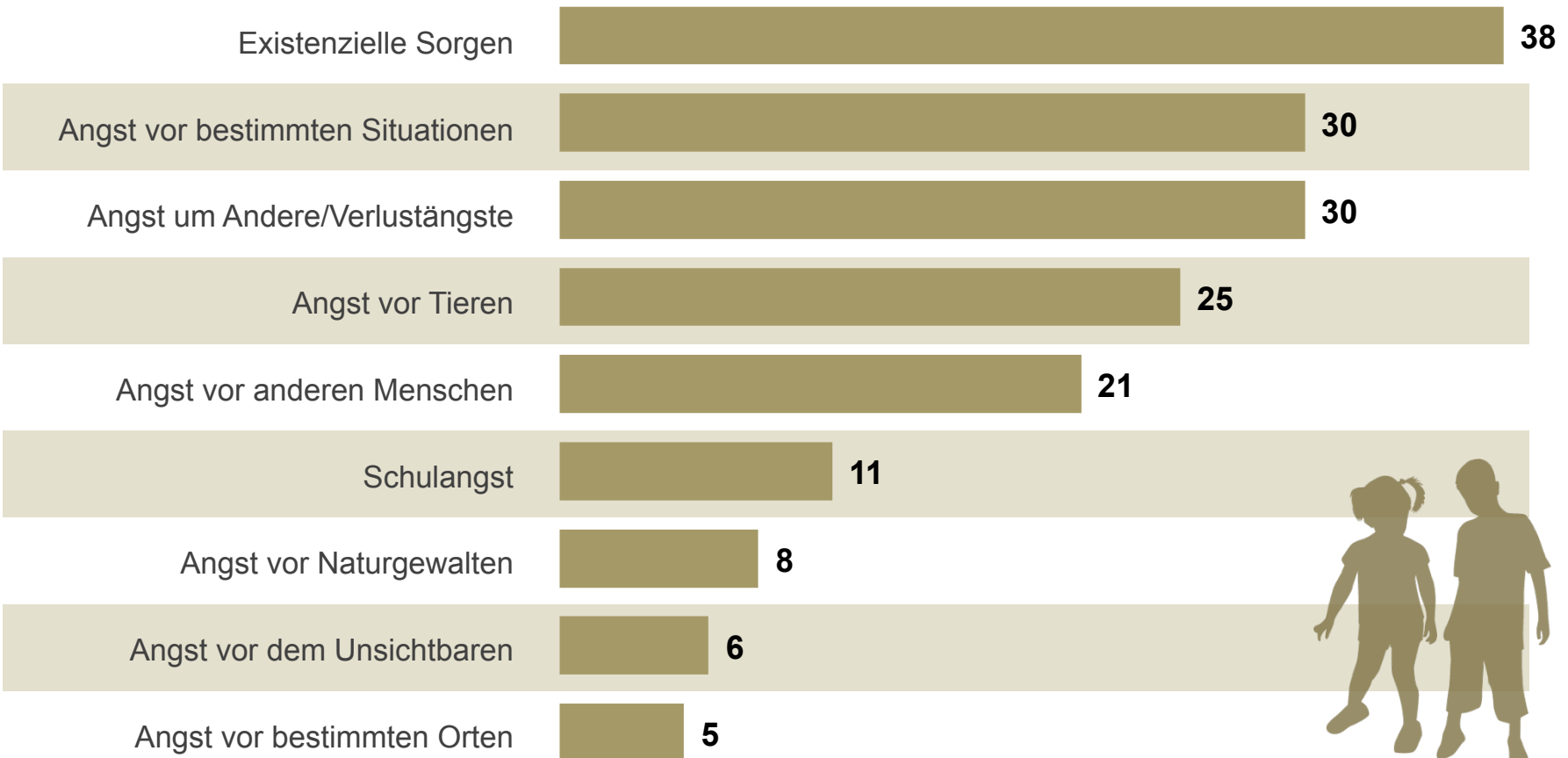
„Wovor hast Du Angst?“

Krank zu sein, was man nicht heilen kann. Krieg. Weltuntergang. (12 Jahre)

Dass die Dinos wieder kommen. (7 Jahre)

Existenzielle Sorgen, Angst vor bestimmten Situationen und Verlustängste dominieren.

„Wovor hast Du Angst?“



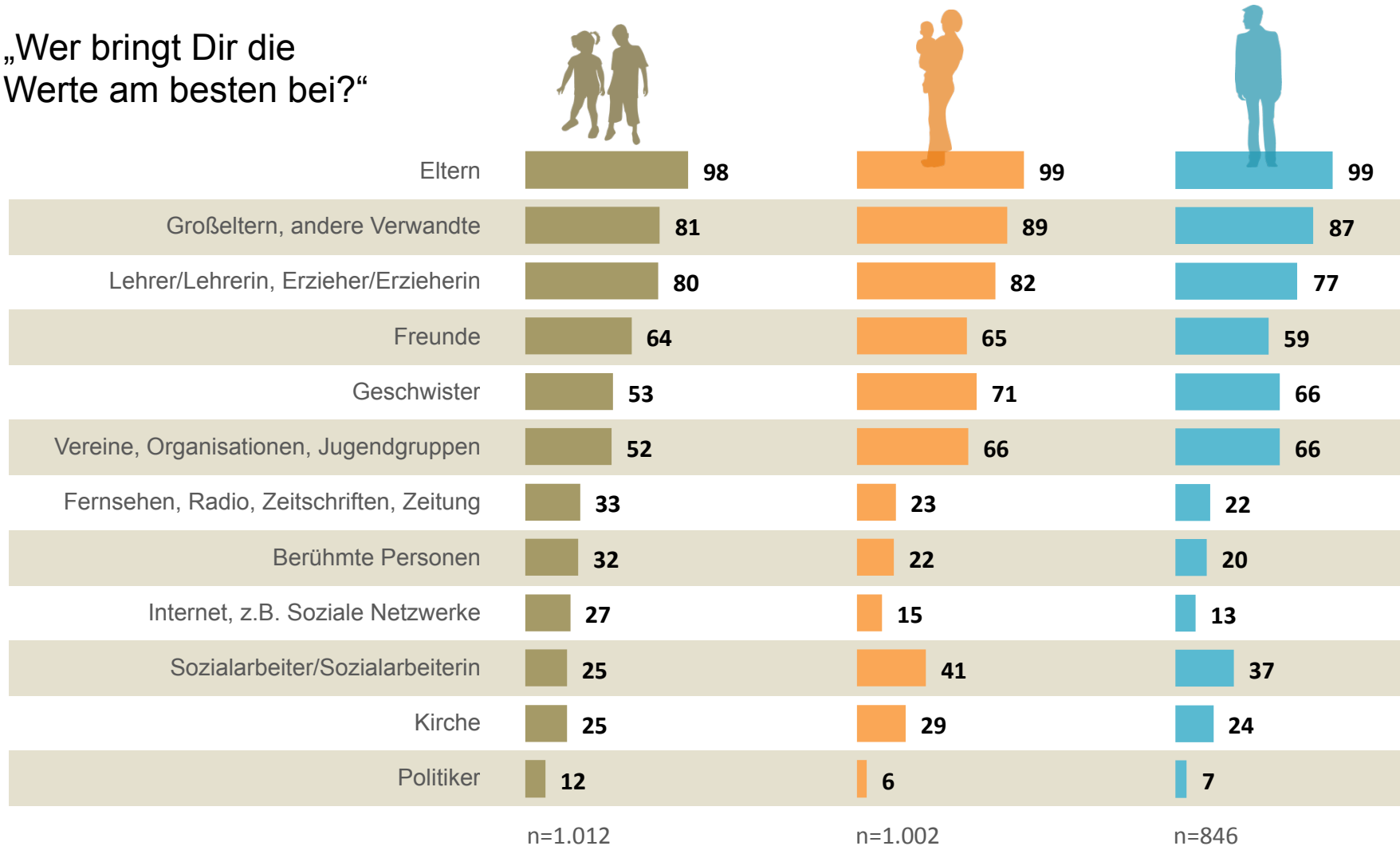
VERMITTLUNG VON WERTEN

Wer kann Kindern die Werte am besten vermitteln?



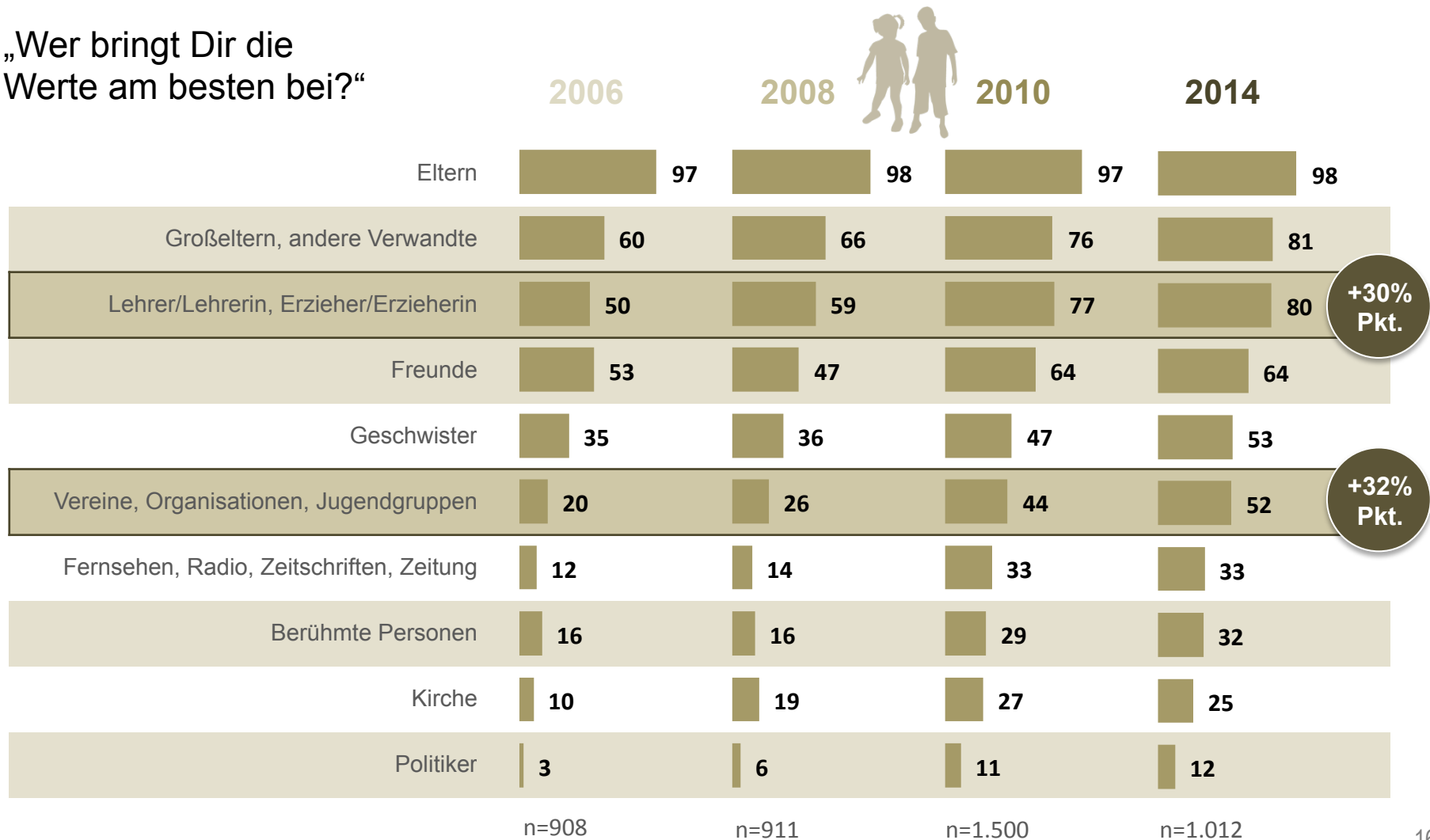
Die Familie wird als der beste Vermittler von Werten angesehen. Direkt danach folgen Lehrer.

„Wer bringt Dir die Werte am besten bei?“



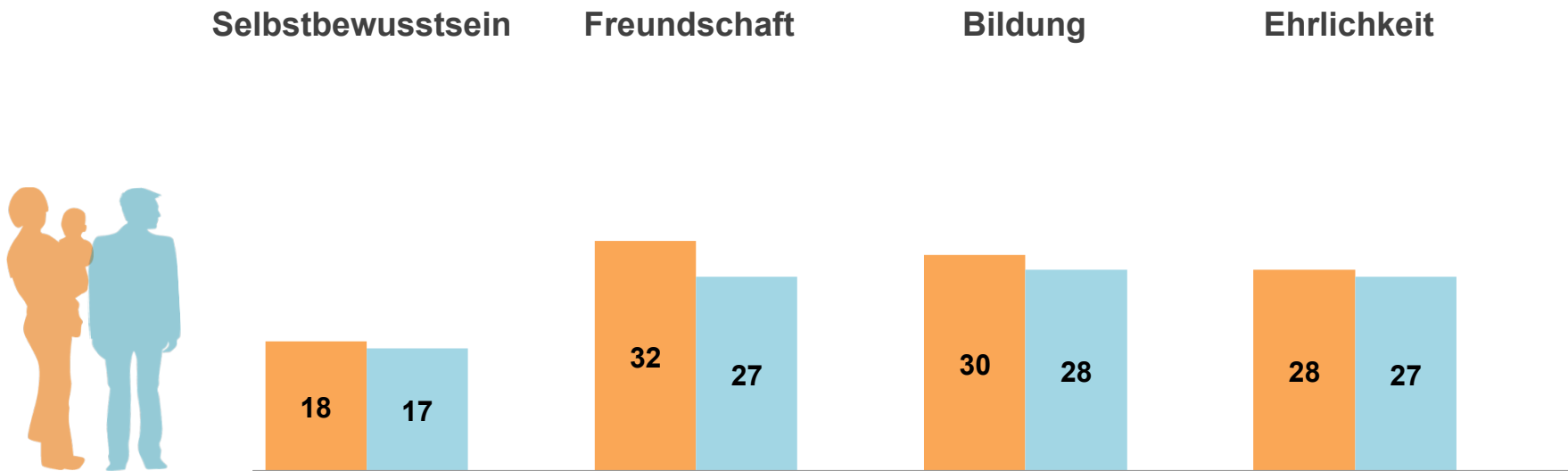
Seit 2006 steigt das Ansehen der Lehrer als Wertevermittler kontinuierlich.

„Wer bringt Dir die
Werte am besten bei?“



Mütter und Väter sind weniger zufrieden mit der Vermittlung von Selbstbewusstsein durch Lehrer.

„Wie zufrieden sind Sie mit der Wertevermittlung durch Lehrer bei ...?“



FAZIT

Wertevermittlung

Wer kann diese Werte vermitteln?

- ✓ Die Familie - in erster Linie die Eltern, gefolgt von den Großeltern - wird von Kindern und Eltern als bester Vermittler von Werten angesehen.
- ✓ Die Bedeutung der Lehrer als Wertevermittler ist sowohl bei Kindern als auch bei Eltern sehr hoch.
- ✓ Prominente und Medien sind als Wertevermittler weniger bedeutsam.

MEINUNGEN UND AKZEPTANZ

Wie gestaltet sich das Meinungsbild der Kinder?

Wer akzeptiert die Meinungen der Kinder?



Freie Meinungsäußerung ist Kindern sehr wichtig.

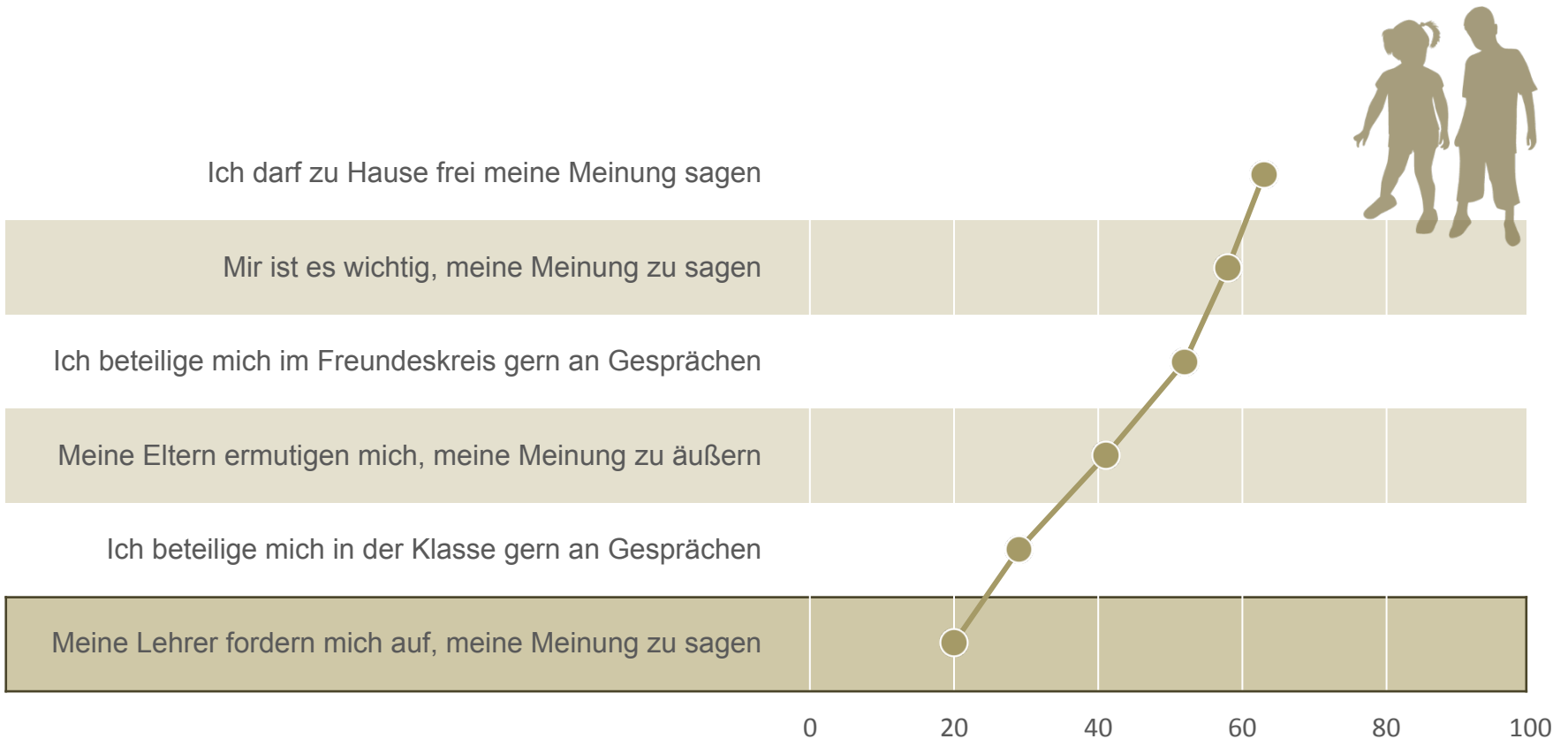
58%

der Kinder finden es total wichtig,
sagen zu dürfen, was sie denken.



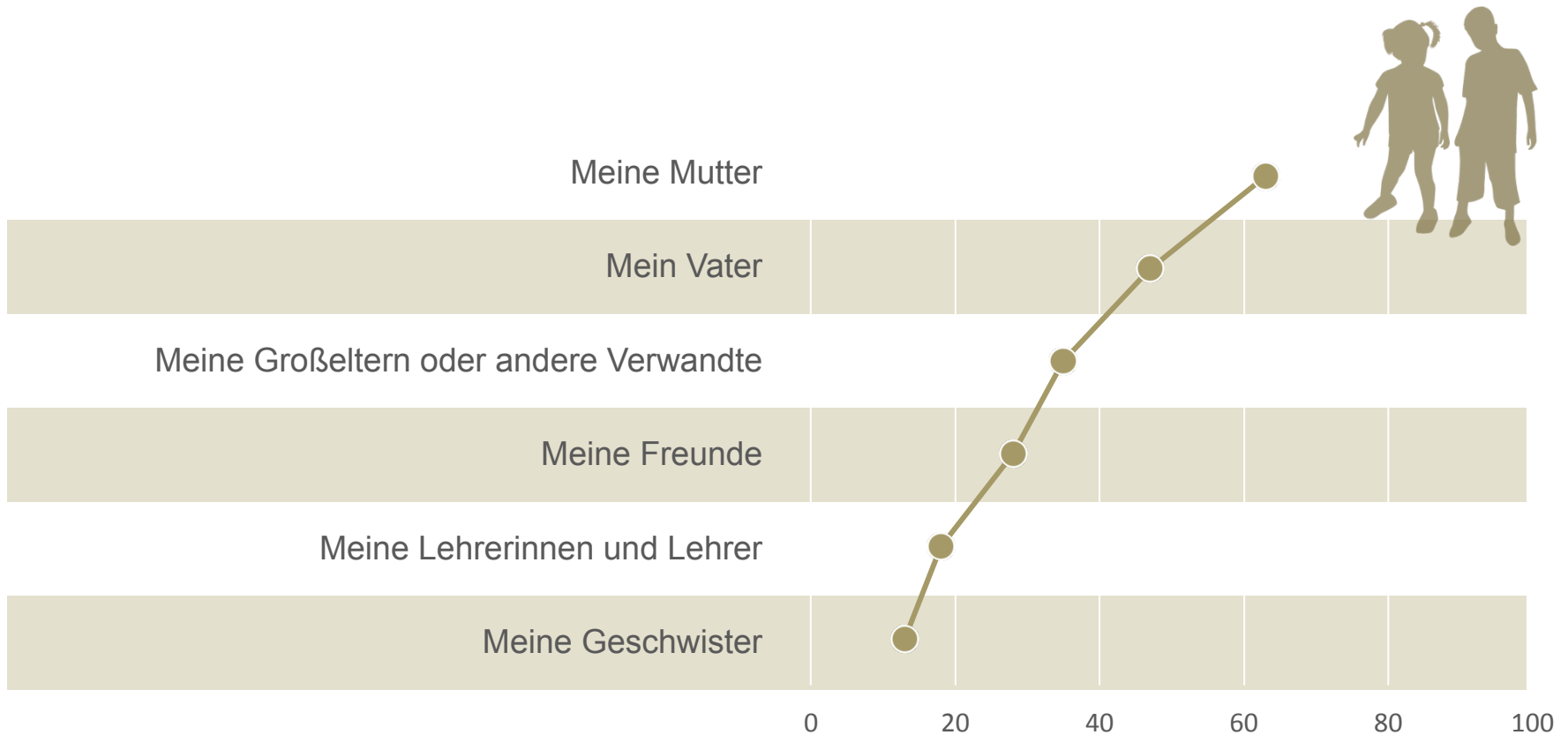
Besonders im vertrauten Umfeld möchten Kinder frei ihre Meinung sagen. In der Schule werden sie kaum dazu aufgefordert.

„Wie sehr stimmst Du dieser Meinung zu?“



Kinder fühlen sich in ihren Meinungen am ehesten von ihrer Mutter verstanden.

„Wer von diesen Personen hört Dir meistens zu?“



FAZIT

Meinungen und Akzeptanz

Wie gestaltet sich das Meinungsbild der Kinder?

- ✓ Kindern ist es wichtig, ihre Meinung frei zu äußern - besonders in einem vertrauten Umfeld.
- ✓ Schüler sehen sich durch Lehrer verhältnismäßig wenig aufgefordert, ihre Meinung in der Schule zu äußern.

Wer akzeptiert ihre Meinungen?

- ✓ Eltern sind die wichtigsten Bezugspersonen, von denen sich die Kinder verstanden und akzeptiert fühlen.

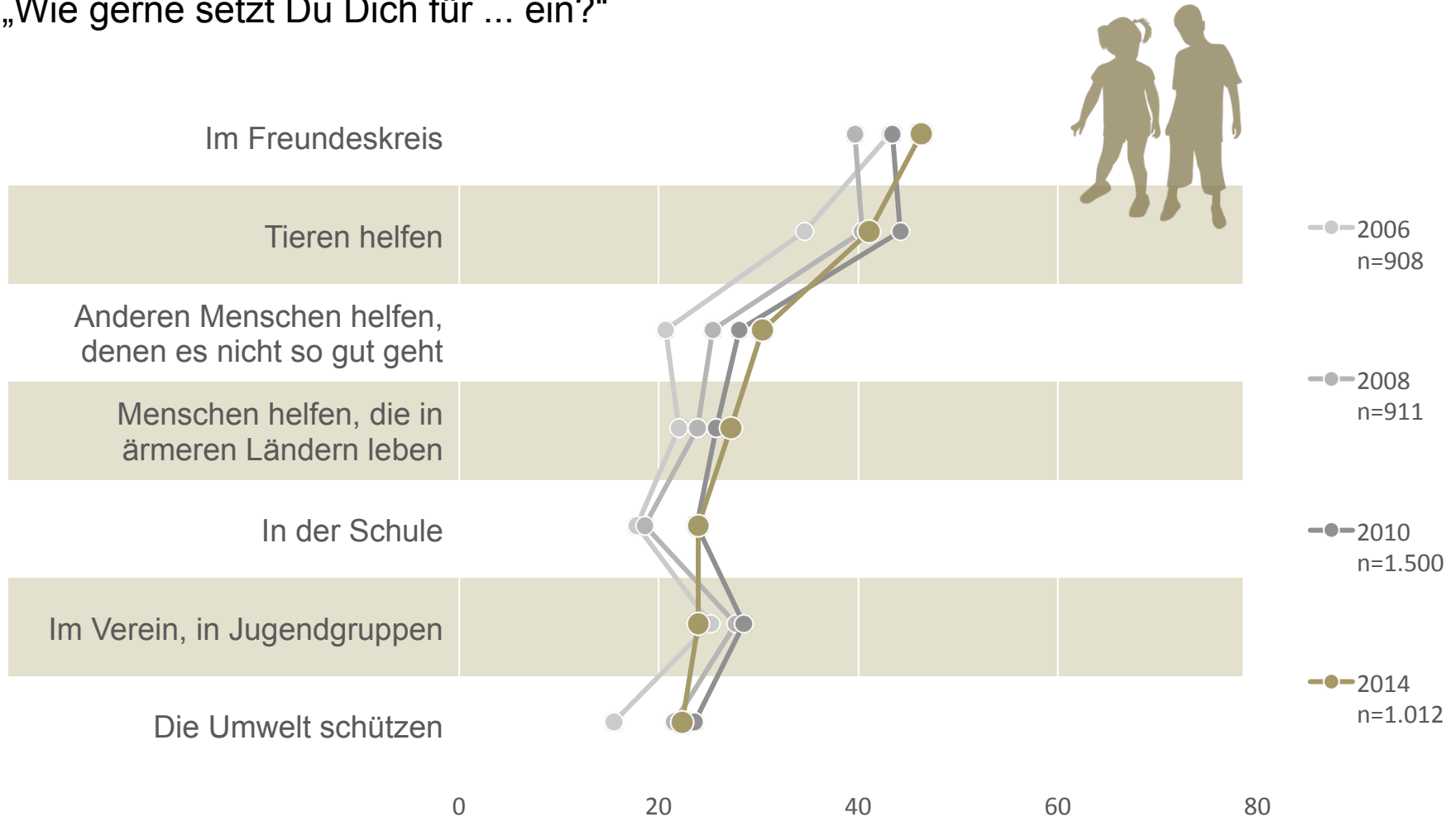
KINDER-ENGAGEMENT

Wofür würden sich Kinder engagieren?



Kinder setzen sich zunehmend gerne für andere Menschen ein. Auch im Freundeskreis wird Kindern Engagement wichtiger.

„Wie gerne setzt Du Dich für ... ein?“



SCHULE

Wie ergeht es den Kindern in der Schule?
Was denken die Eltern darüber?



Bildung bedeutet Schule, Fleiß und gute Noten. Bereits Grundschüler sind sich der Bedeutung von Bildung für ihre Zukunft bewusst.

Dass ich etwas lerne, vom Kindergarten bis zur Schule, dann eine Ausbildung mache und einen Beruf erlernen kann. (11 Jahre)

Lernen, Stress, Kopfschmerzen. (13 Jahre)

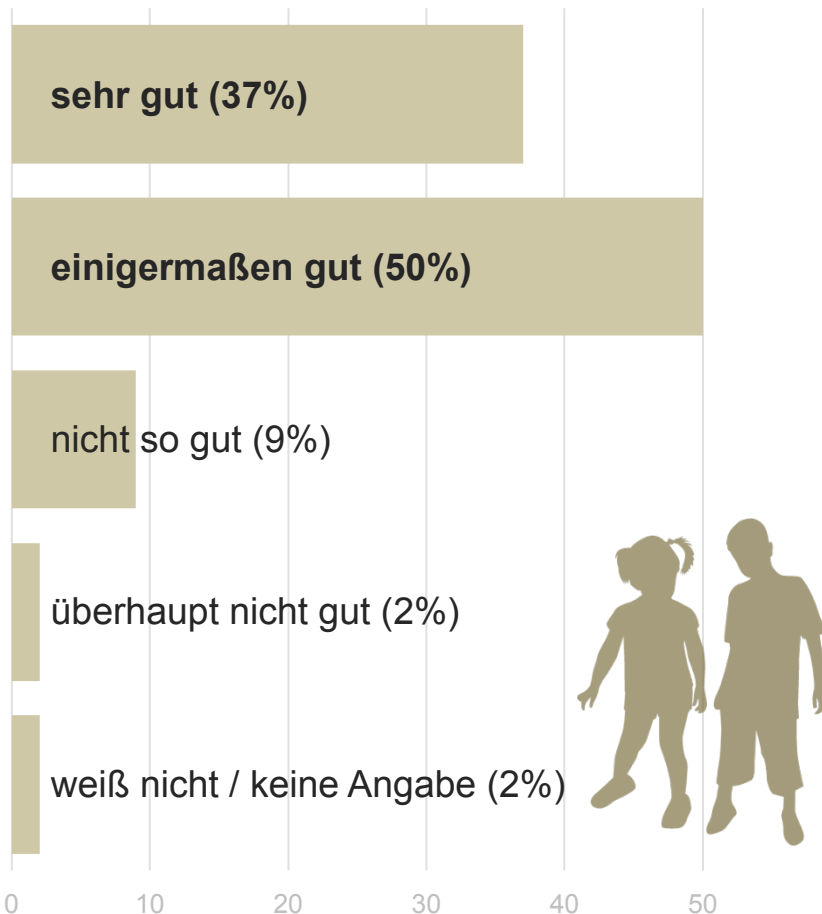
„Was heißt denn »Bildung« für Dich?“

Ich muss viele Kenntnisse besitzen, viel wissen und um gute Zensuren kämpfen, damit ich später nicht arm bin. (9 Jahre)

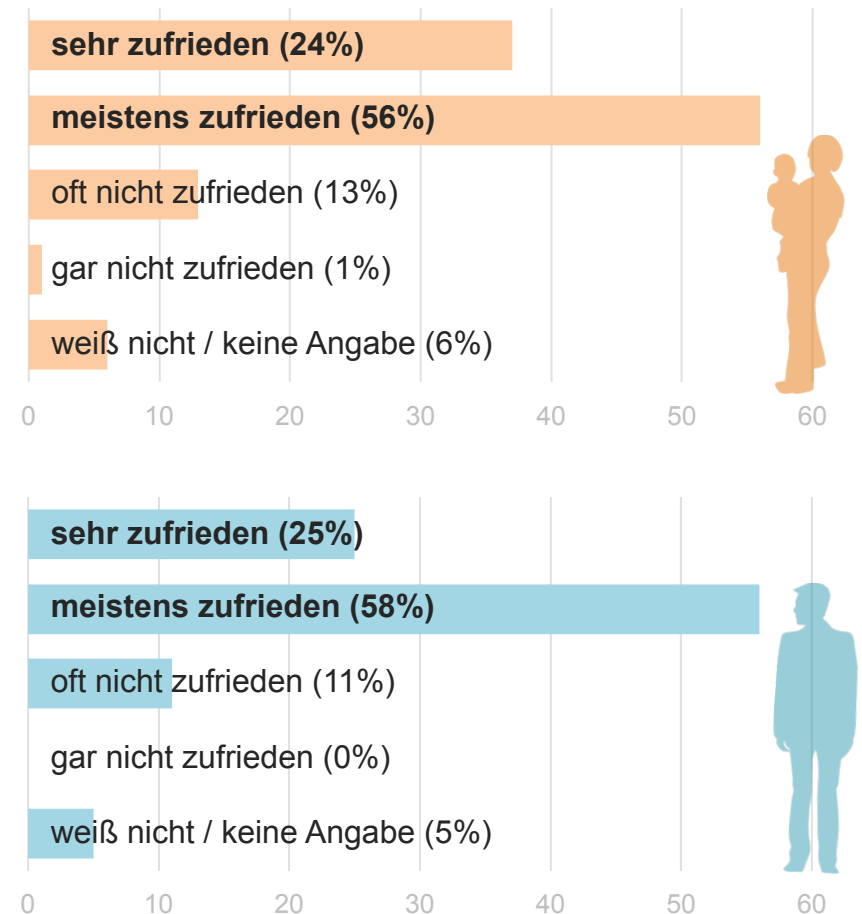
Ist das, was ich in der Schule vermittelt bekomme. Bildung ist aber auch das, was ich von zu Hause, von meinen Eltern, Geschwistern und Großeltern mitbekomme. Bildung braucht man später für seine eigenen Kinder. (13 Jahre)

Neun von zehn Kindern in Deutschland beschreiben ihr Schulleben als sehr gut bis gut. Ihre Eltern sind ebenfalls überwiegend zufrieden.

„Wie gefällt es Dir in der Schule?“

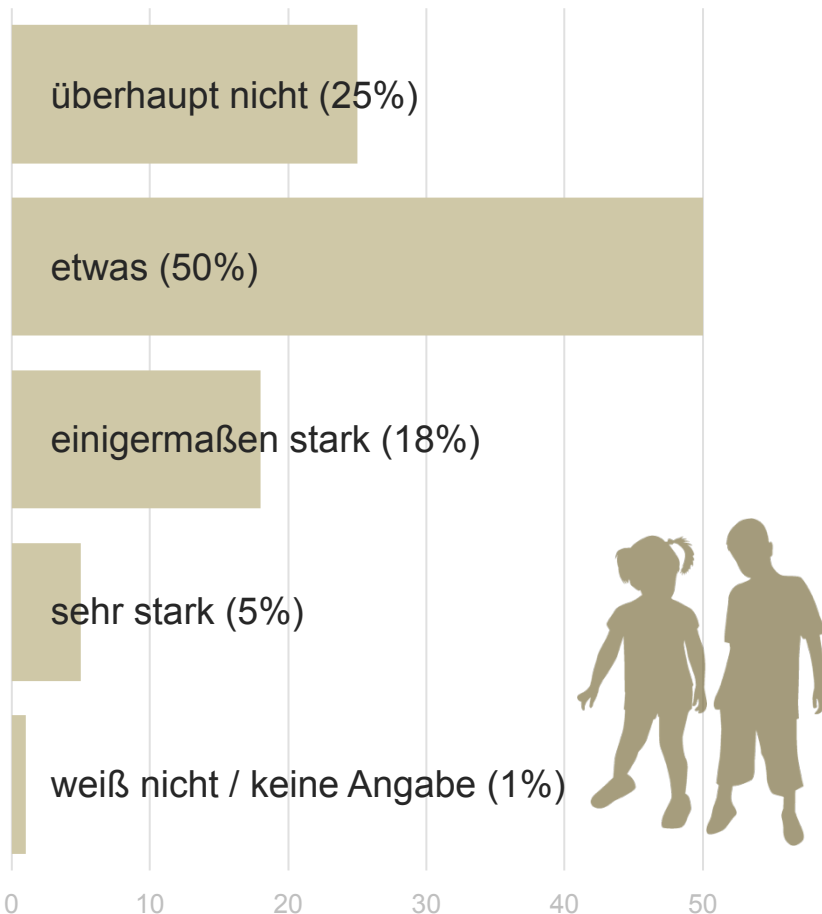


„Wie zufrieden sind Sie mit dem Schulleben?“

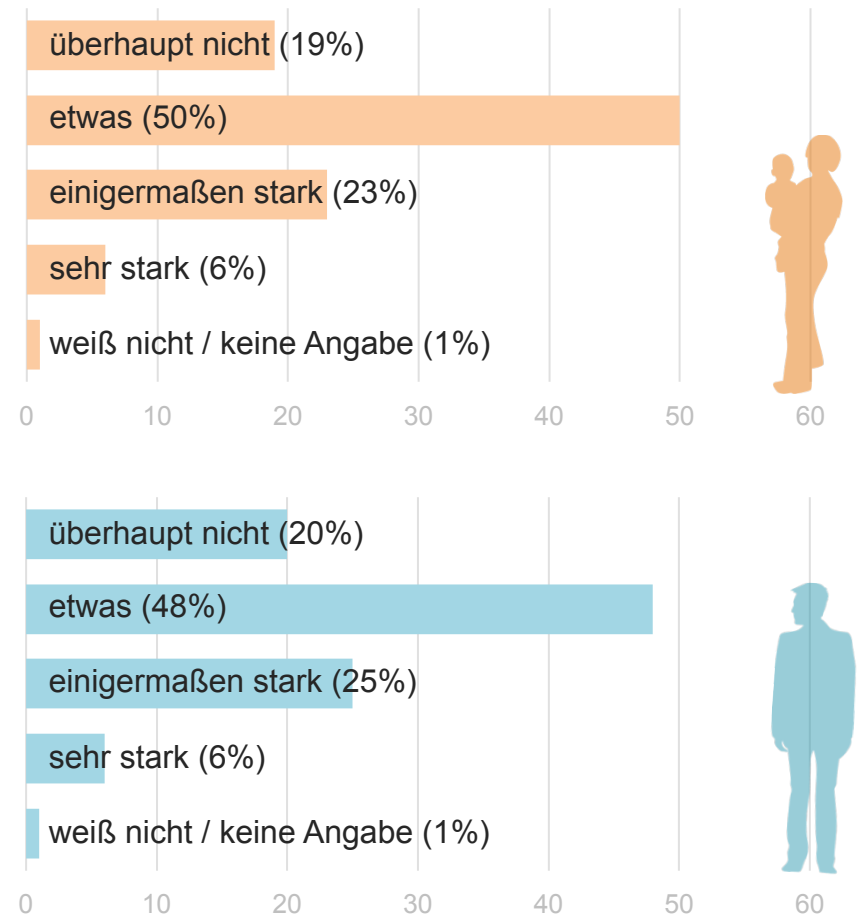


Nur jedes vierte Kind gibt an, sich durch die Schule einigermaßen bis sehr stark belastet zu fühlen. Eltern schätzen Belastung höher ein.

„Wie stark fühlst Du Dich schulisch belastet?“

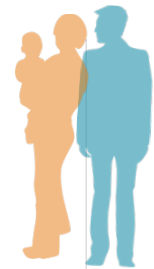
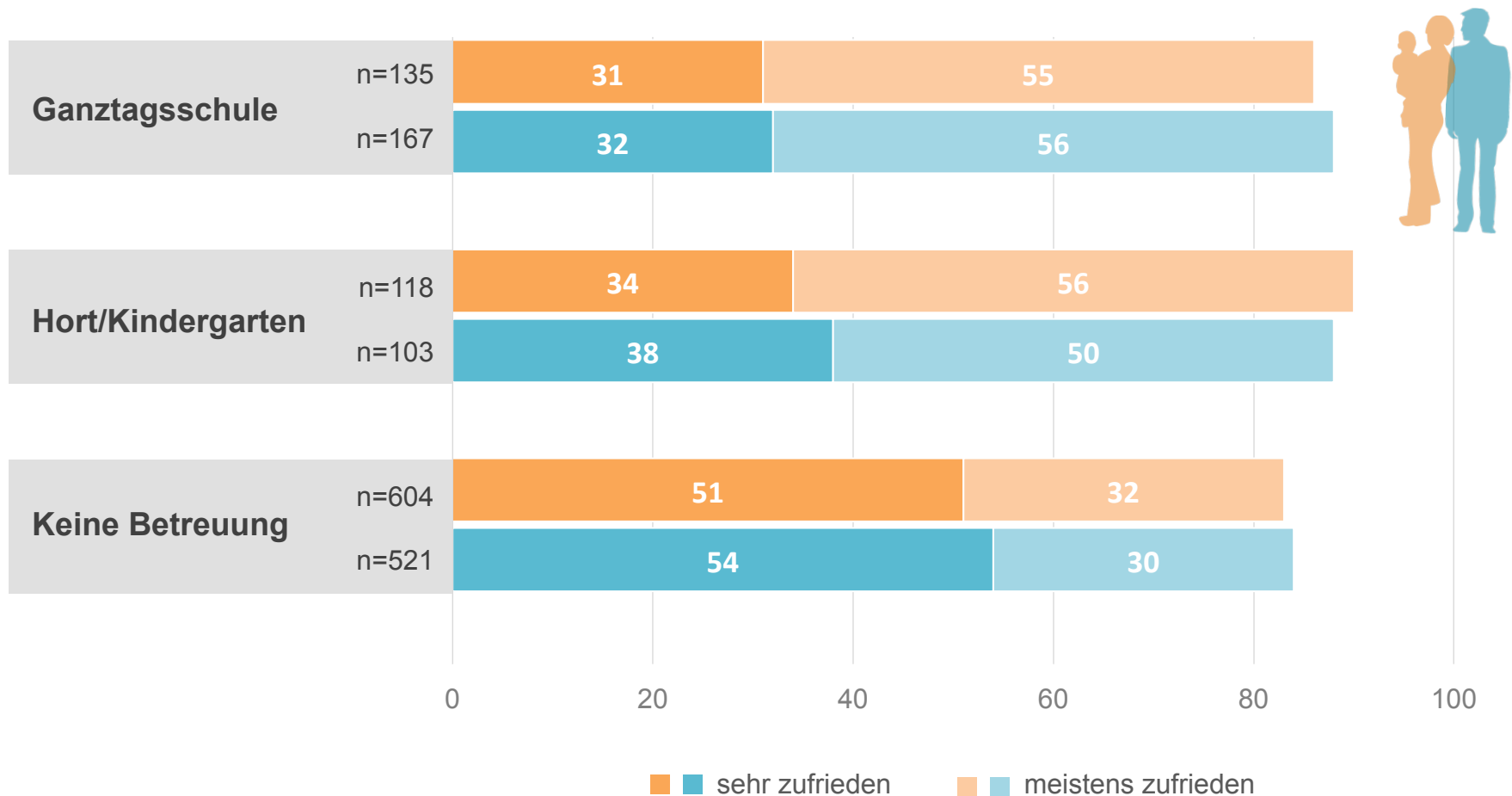


„Wie stark ist Ihr Kind schulisch belastet?“



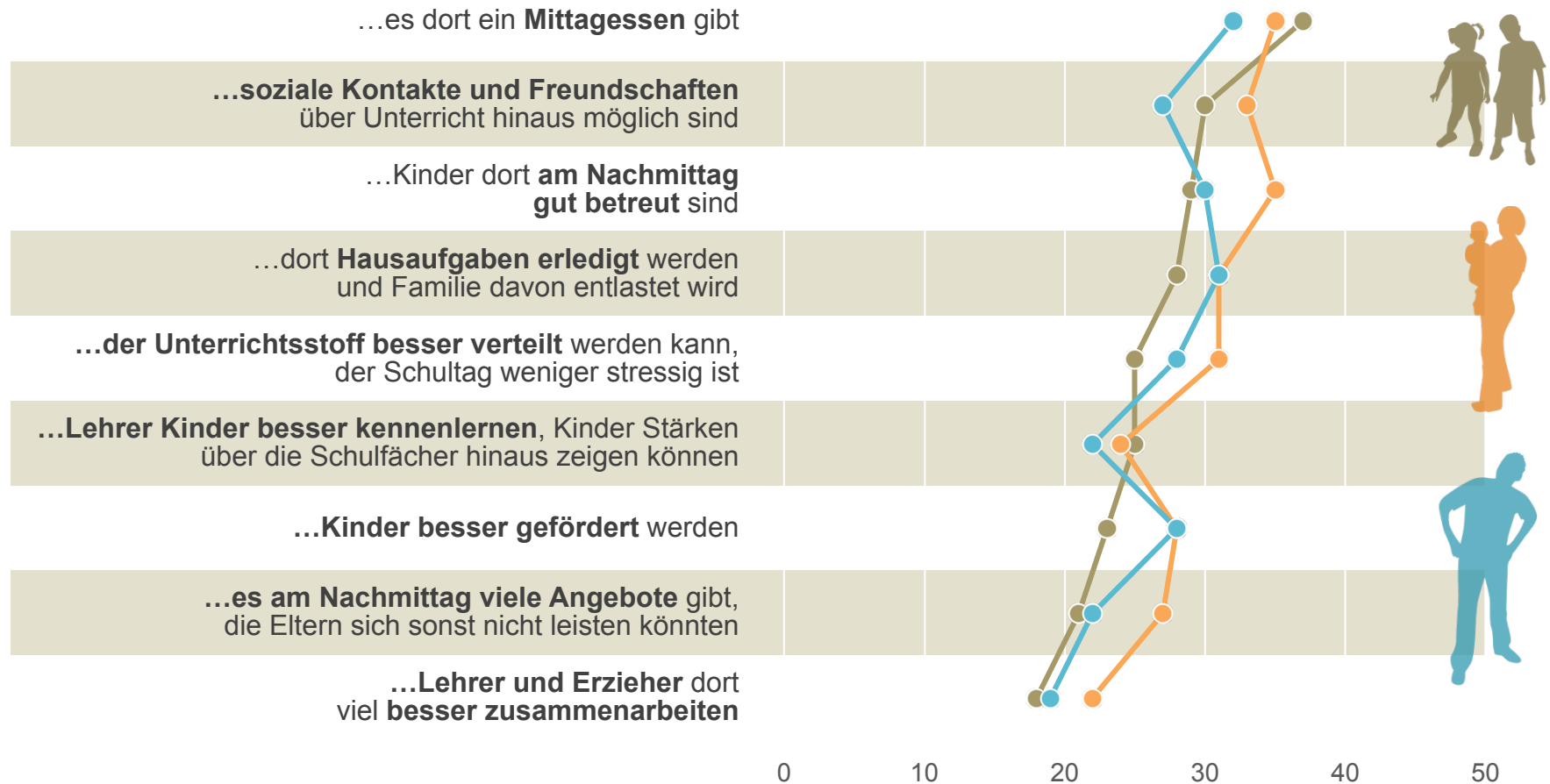
Eltern sind zufrieden mit Ganztagschulen.

„Wie zufrieden sind Sie mit der Einzelbetreuung?“



Eltern und Kinder schätzen das Essensangebot in Ganztagschulen. Jedoch legen Eltern mehr Wert auf schulische Aspekte als Kinder.

„Es sollte mehr Ganztagschulen geben, weil ...“



FAZIT Schule

Wie ergeht es den Kindern in der Schule?

Was denken die Eltern darüber?

- ✓ Hohes Niveau an Zufriedenheit mit dem Schulleben bei Kindern und Eltern.
- ✓ Drei Viertel aller Kinder kommen mit der Schulbelastung (sehr) gut klar.
- ✓ Eltern sind zufrieden mit Ganztagschulen.
- ✓ Kinder schätzen an Ganztagschulen vor allem die soziale Komponente. Eltern legen mehr Wert auf schulische Aspekte.
- ✓ Für Kinder und Eltern ist das Mittagsangebot in der Ganztagschule essentiell.

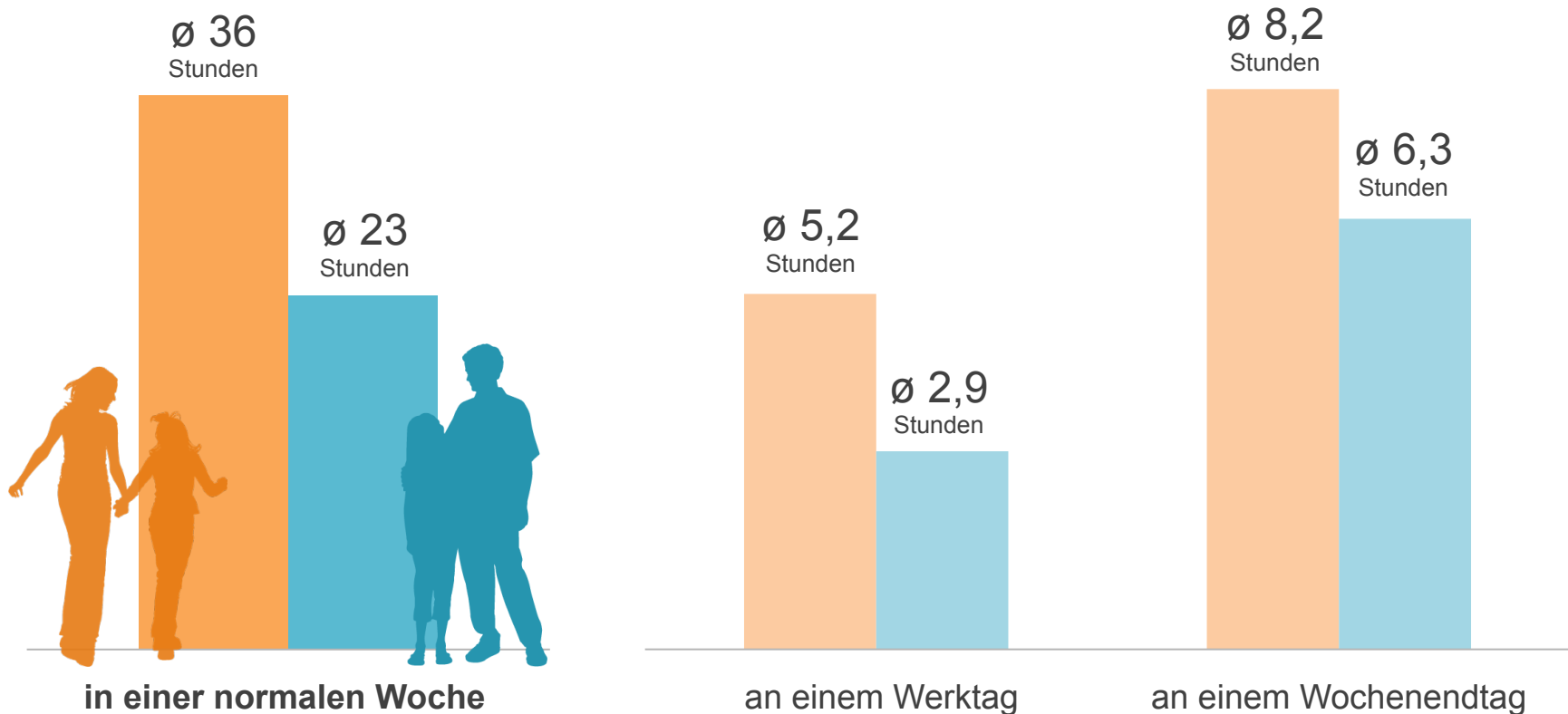
MENGE & BEWERTUNG GEMEINSAME ZEIT

Wie viel Zeit verbringen Eltern mit ihren Kindern
und wie wird diese bewertet?



Die Mutter verbringt mehr Zeit mit den Kindern.
Am Wochenende holt der Vater auf, bleibt aber hinter der Mutter.

„Wie viele Stunden verbringen Sie zusammen?“



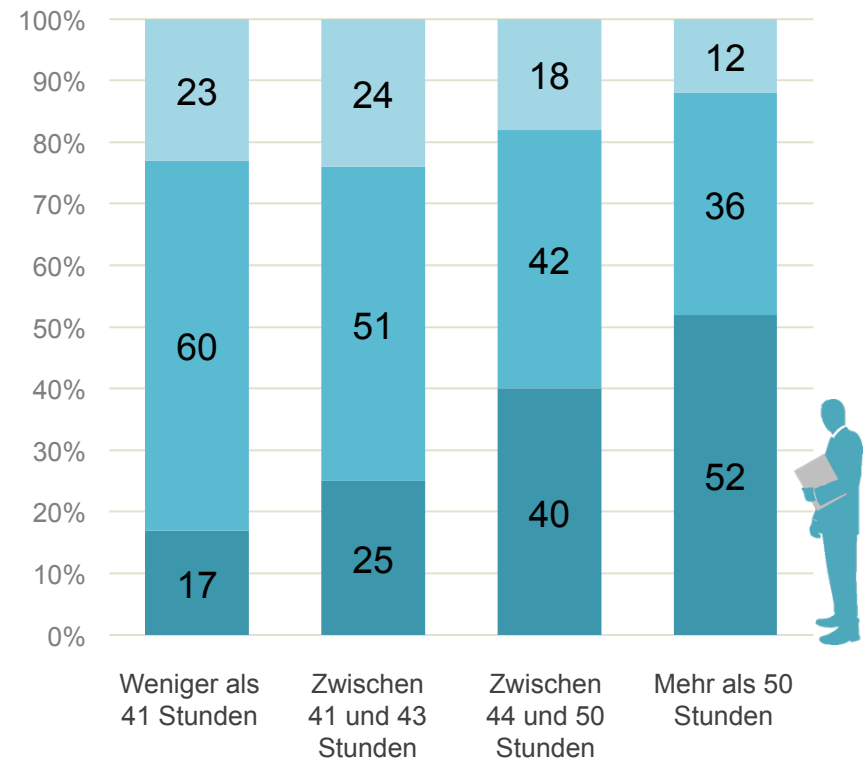
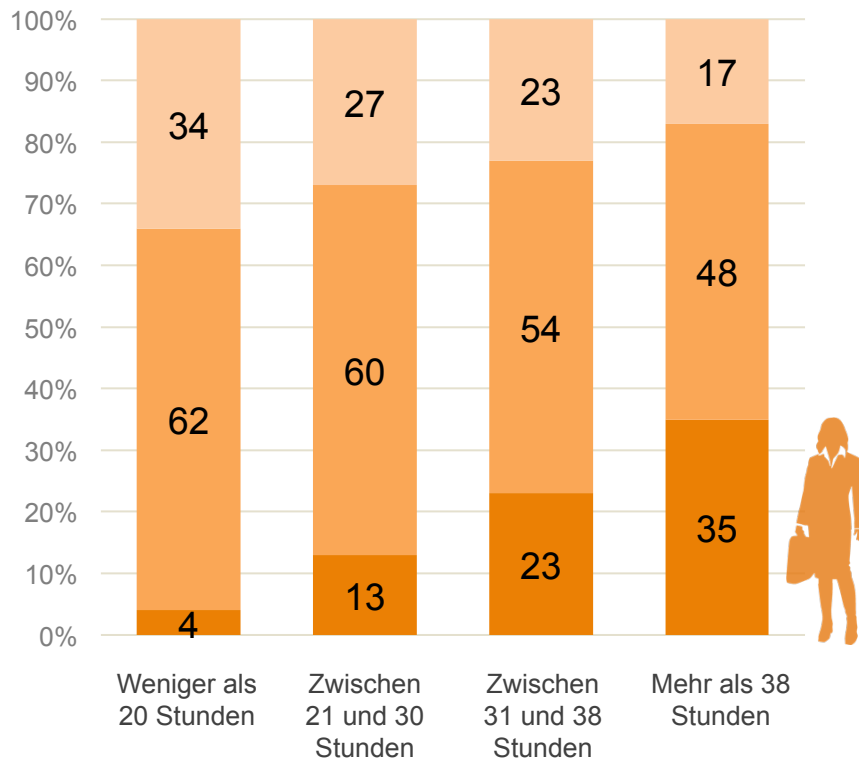
Durchschnittliche wöchentliche Zeitkontingente von Eltern für Arbeit und Kinder

	Arbeitszeit in Stunden pro Woche (N)	Zeit für Kinder in Stunden pro Woche (N)	Gesamtzeit in Stunden pro Woche (N)
Mütter	27,1 (446)	35,7 (752)	60,5 (446)
Väter	44,2 (610)	22,2 (752)	66,1 (610)
Familie	70,9 (415)	57,9 (752)	126,1 (415)

Verteilung von Arbeitszeitkategorien von Vätern und Müttern nach Quartilen

	Bis 20 Stunden (N)	Zwischen 21 und 30 Stunden (N)	Zwischen 31 und 38 Stunden (N)	Mehr als 38 Stunden (N)
Mütter	31,6% (187)	30,5% (180)	14,9% (88)	23,0% (136)
Väter	41,5% (280)	13,6% (92)	31,0% (209)	13,9% (54)

Zusammenhang von Arbeitszeit der Eltern und der Zufriedenheit mit der Zeit, die sie für ihre Kinder haben.

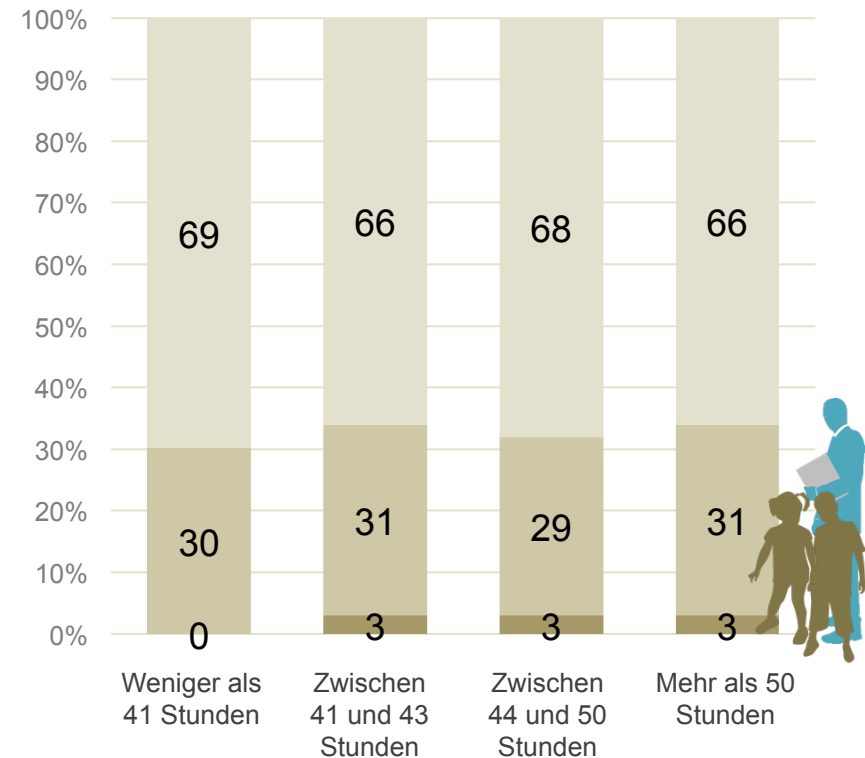
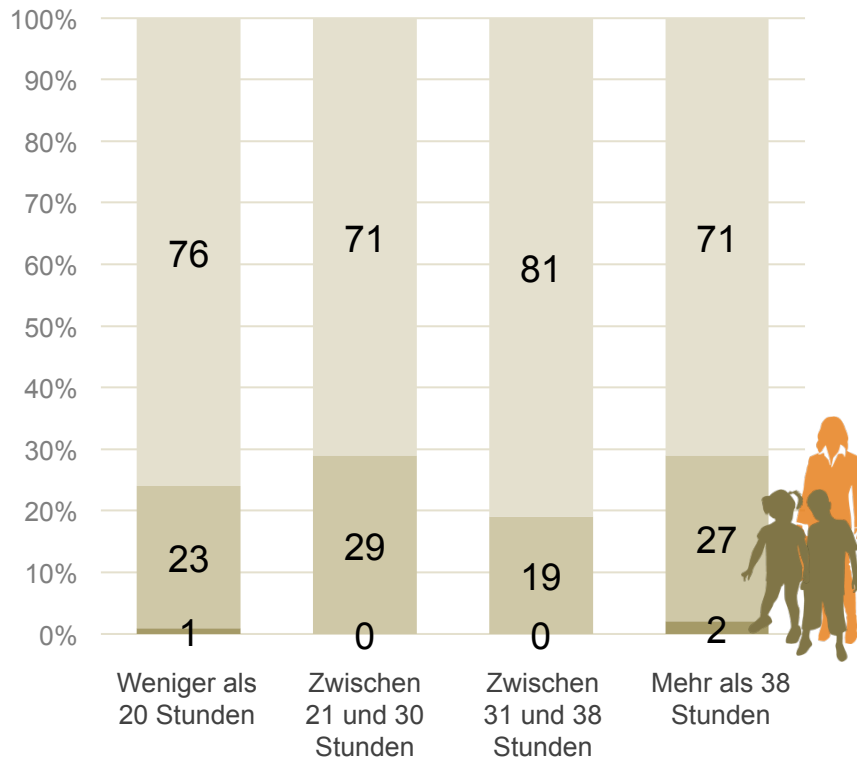


sehr zufrieden

 meistens zufrieden

 gar nicht / oft nicht zufrieden

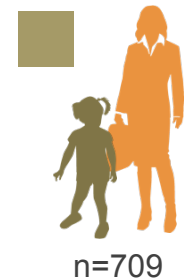
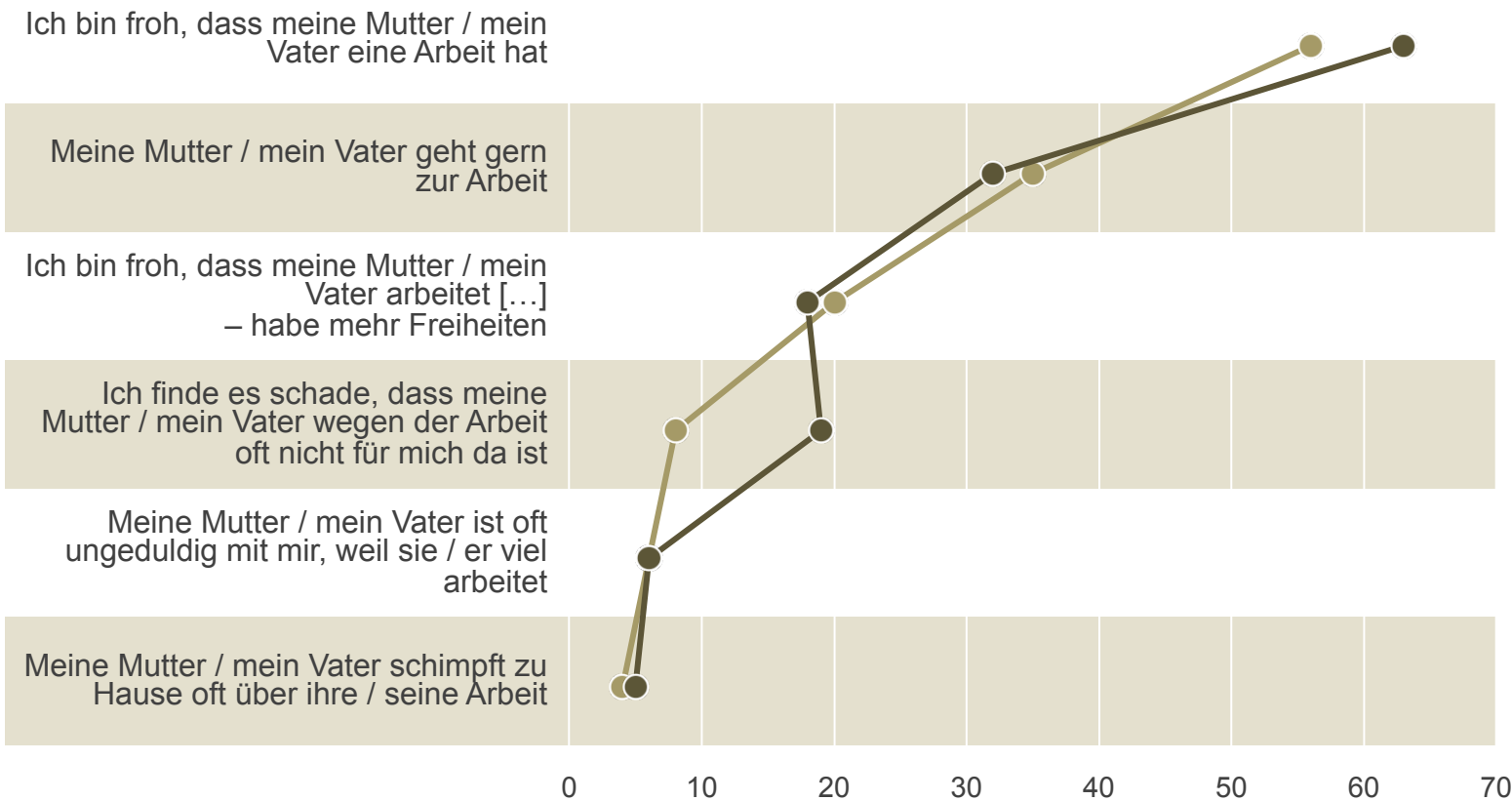
Zusammenhang von Arbeitszeit der Eltern und der Beurteilung der Zeit durch die Kinder.



meistens schön
 Manchmal schön, manchmal nicht
 meist nicht so schön

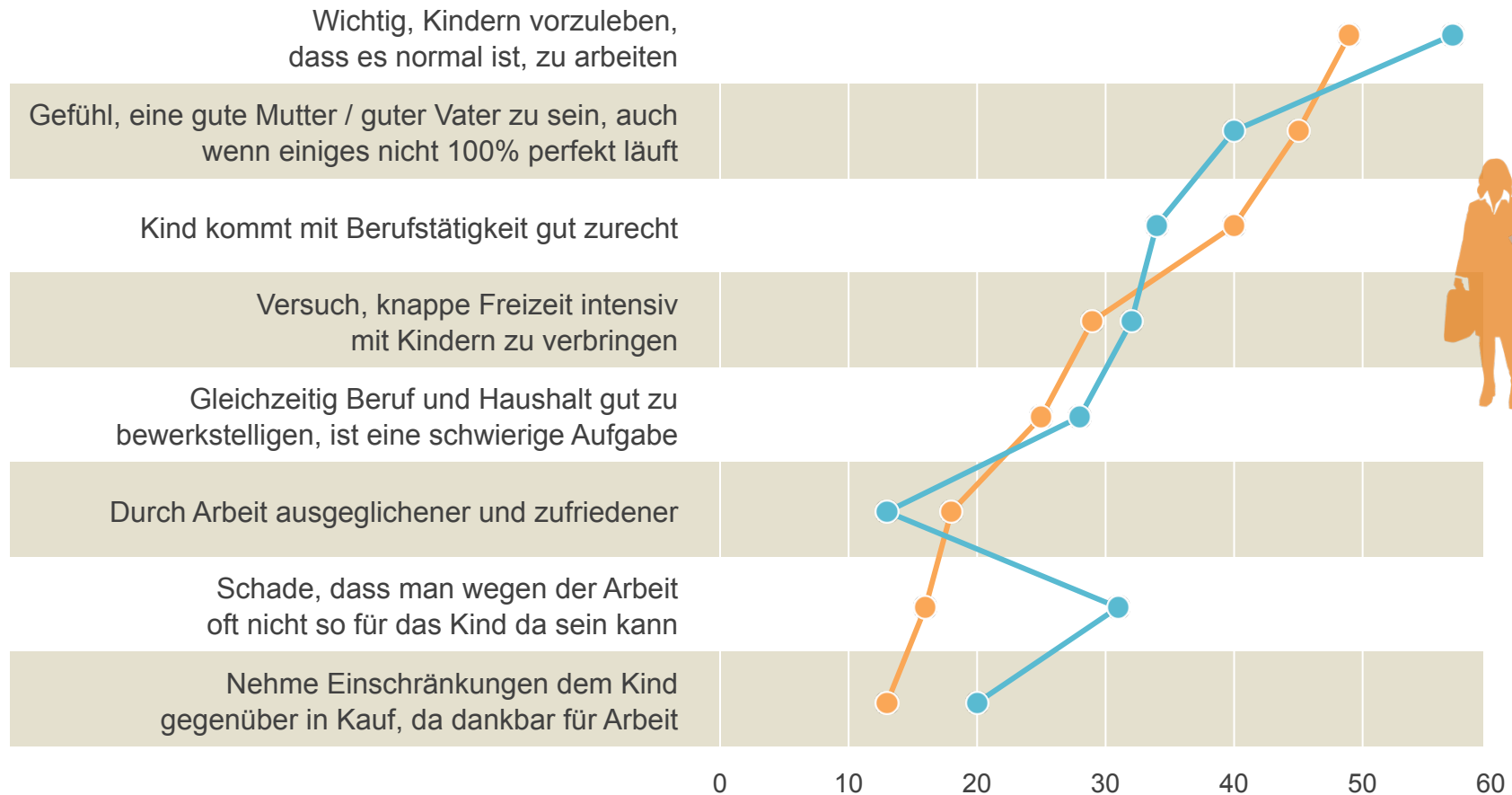
Kinder stehen der Berufstätigkeit ihrer Eltern positiv gegenüber.
Wenige Kinder bedauern zeitliche Belastung der Eltern durch Beruf.

„Wie sehr stimmst Du den Aussagen zu?“



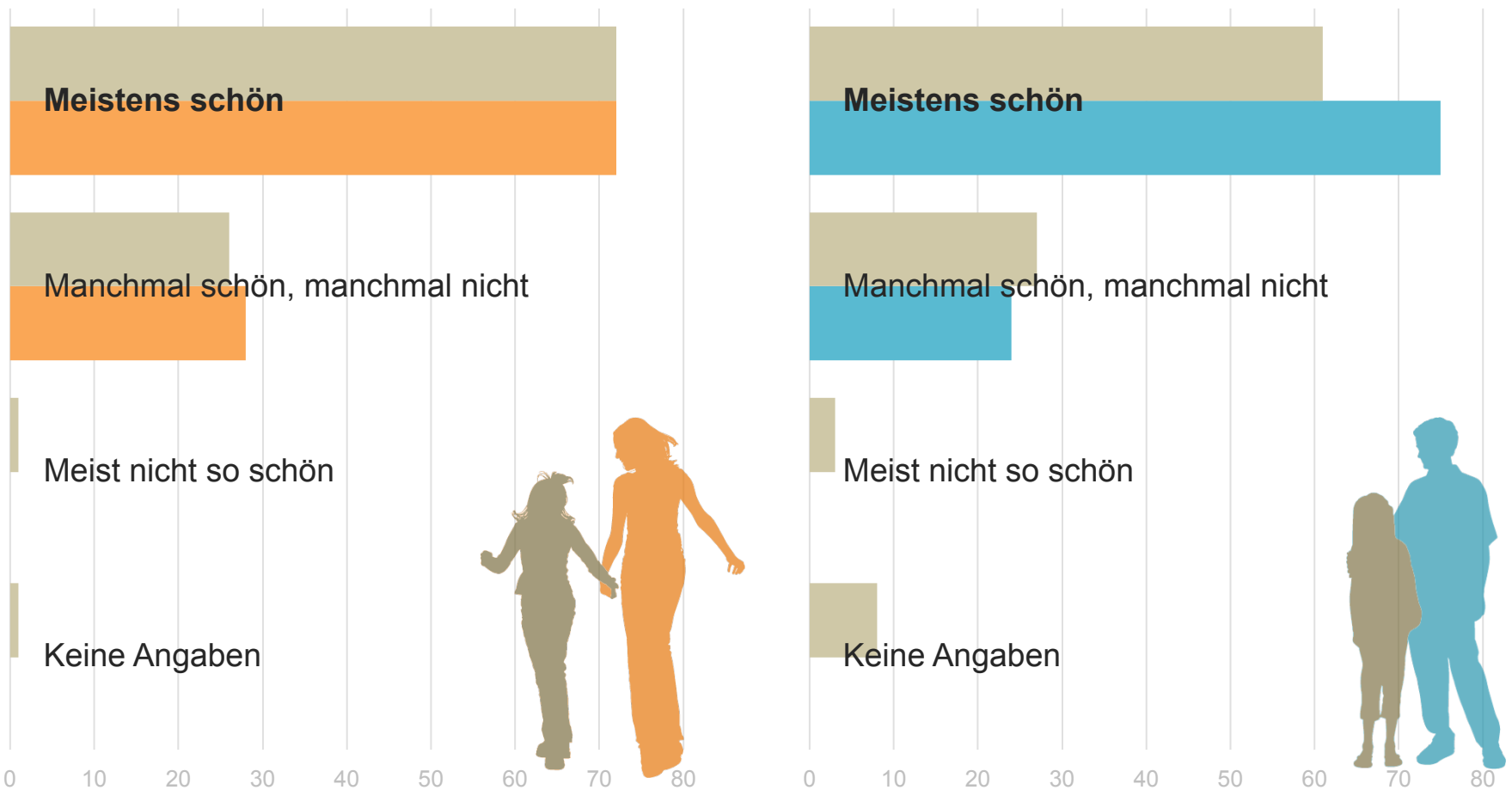
Eltern möchten ihren Kindern die Berufstätigkeit als normal vermitteln. Väter leiden mehr unter Berufstätigkeit als Mütter.

„Wie sehr stimmen Sie den Aussagen zu?“



Mütter und Kinder bewerten ihre gemeinsame Zeit ähnlich positiv.
Väter schätzen die Zeit mit ihren Kindern mehr als der Nachwuchs.

„Wie würdest Du / würden Sie die gemeinsame Zeit beschreiben?“



FAZIT

Gemeinsame Zeit von Eltern und Kindern

Wie viel Zeit verbringen Eltern mit ihren Kindern und wie wird diese bewertet?

- ✓ Die Mutter ist und bleibt die hauptsächliche Betreuungsperson ihrer Kinder. Auch die in Vollzeit berufstätige Mutter verbringt mehr Zeit mit dem Kind als der Vater.
- ✓ Mit der Menge an gemeinsamer Zeit mit ihren Eltern sind Kinder zufrieden.
- ✓ Die Eltern, besonders der Vater, sind an dieser Stelle sehr kritisch mit sich selbst: Sehr zufrieden ist nur jede dritte Mutter und jeder vierte Vater.
- ✓ Die Kinder zeigen großes Verständnis dafür, dass ihre berufstätigen Eltern weniger Zeit mit ihnen verbringen können.
- ✓ Vor allem bei den Vätern zeichnet sich ein innerer Konflikt ab: Sie würden gerne mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen, sind aber gleichzeitig froh über ihre Arbeit und möchten ihrem Kind auch als Vorbild dienen, das einer täglichen Arbeit nachgeht.

GEOlino-UNICEF-Kinderwertemonitor 2014



In Zusammenarbeit mit



Gefördert von



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Robert Bosch **Stiftung**

Details zur Methodik

Folie 4 – Zitate: Wichtigkeit von Werten (Kinder gesamt)

Basis: n = 1.012 Kinder, offene Frage

Frage K1: Es gibt ja Dinge oder Werte im Leben, die einem sehr wichtig sind. Was ist Dir denn ganz wichtig im Leben?

Folie 5 und 6 – Wichtigkeit von Werten

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, Top2Box

Basis: n=1.012 Kinder, geschlossene Frage

Frage K2: Wir haben diese Frage auch schon einmal anderen Kindern und Jugendlichen in Deinem Alter gestellt und von ihnen erfahren, was im Leben wichtig sein kann. Ich lese Dir einfach einmal einige dieser Meinungen vor und Du sagst mir bitte, wie wichtig diese Dinge jeweils für dich sind.

4er Skala: 1= Total wichtig bis 4= Überhaupt nicht wichtig

Folie 7 – Wichtigkeit von Werten

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, TopBox

Basis: Alle Kinder n=1.012; alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846; geschlossene Frage

Frage M/V1: Welche Dinge und Werte sind Ihnen persönlich wichtig bei der Erziehung Ihres Kindes/Ihrer Kinder? Frage

K2: Wir haben diese Frage auch schon einmal anderen Kindern und Jugendlichen in Deinem Alter gestellt und von ihnen erfahren, was im Leben wichtig sein kann. Ich lese Dir einfach einmal einige dieser Meinungen vor und Du sagst mir bitte, wie wichtig diese Dinge jeweils für Dich sind. 4er Skala: 1= Total wichtig bis 4= Überhaupt nicht wichtig

Folie 8 – Wichtigkeit von Werten

Nennungen in % der Befragten, Kinder und Mütter gesamt, TopBox

Basis: Alle Kinder n=1.012; alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846; geschlossene Frage

Frage M/V1: Welche Dinge und Werte sind Ihnen persönlich wichtig bei der Erziehung Ihres Kindes/Ihrer Kinder? Frage

K2: Wir haben diese Frage auch schon einmal anderen Kindern und Jugendlichen in Deinem Alter gestellt und von ihnen erfahren, was im Leben wichtig sein kann. Ich lese Dir einfach einmal einige dieser Meinungen vor und Du sagst mir bitte, wie wichtig diese Dinge jeweils für Dich sind. 4er Skala: 1= Total wichtig bis 4= Überhaupt nicht wichtig

Details zur Methodik

Folie 9 – Wichtigkeit von Werten

Nennungen in % der Befragten, Kinder, Mütter und Väter gesamt, TopBox

Basis: Alle Kinder n=1.012; alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846; geschlossene Frage

Frage M/V1: Welche Dinge und Werte sind Ihnen persönlich wichtig bei der Erziehung Ihres Kindes/Ihrer Kinder? Frage K2: Wir haben diese Frage auch schon einmal anderen Kindern und Jugendlichen in Deinem Alter gestellt und von ihnen erfahren, was im Leben wichtig sein kann. Ich lese Dir einfach einmal einige dieser Meinungen vor und Du sagst mir bitte, wie wichtig diese Dinge jeweils für Dich sind. 4er Skala: 1= Total wichtig bis 4= Überhaupt nicht wichtig

Folie 12 – Zitate: Kinderängste

Kinder gesamt

Basis: n = 1.012 Kinder, offene Frage

Frage K10: Es gibt ja ganz verschiedene Dinge, vor denen man Angst haben kann im Leben. Wie ist das bei Dir: Wovor hast Du Angst? - Und vor was noch?

Folie 13 – Kinderängste und -sorgen

Nennungen in % der Befragten ab 5% der Befragten, Kinder gesamt

Basis: n = 1.012 Kinder, offene Frage

Frage K10: Es gibt ja ganz verschiedene Dinge, vor denen man Angst haben kann im Leben. Wie ist das bei Dir: Wovor hast Du Angst? - Und vor was noch?

Folie 15 – Beste Wertevermittler

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, Mütter und Väter gesamt

Basis: alle Kinder n=1.012, alle Mütter n=1.002, alle Väter n=846, geschlossene Frage

Frage K3: Wer kann denn Deiner Meinung nach Kindern und Jugendlichen solche Dinge oder Werte, die wir gerade angeschaut haben, am besten beibringen oder es Ihnen vormachen?. Frage M/V3: Wer kann denn Ihrer Meinung nach Kindern und Jugendlichen solche Werte am besten vermitteln?

Details zur Methodik

Folie 16 – Beste Wertevermittler

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, 2006 - 2014

Basis: alle Kinder n=1.012, geschlossene Frage

Frage K3: Wer kann denn Deiner Meinung nach Kindern und Jugendlichen solche Dinge oder Werte, die wir gerade angeschaut haben, am besten beibringen oder es ihnen vormachen?

Folie 17 – Wertevermittlung durch Schulen: Zufriedenheit

Nennungen in % der Befragten, Mütter und Väter gesamt, TopBox

Folie 20 – Meinungsäußerung

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, TopBox

Basis: Alle Kinder n=1.012, geschlossene Frage

Frage K5: Als Kind hat man ja bestimmte Rechte, also man darf bestimmte Dinge tun und keiner darf es einem verbieten. Ich lese Dir einmal ein paar Rechte von Kindern vor. Sage mir bitte jeweils, wie wichtig Du diese Rechte findest? 4er Skala: 1= Überhaupt nicht wichtig bis 5= Total wichtig

Folie 21 – Meinungsäußerung

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, TopBox, Auswahl

Basis: Alle Kinder n=1.012, geschlossene Frage

Frage K12: Wir haben auch schon andere Kinder und Jugendliche in Deinem Alter gefragt und von ihnen verschiedene Meinungen gesagt bekommen. Ich lese Dir einfach mal einige Meinungen vor und Du sagst mir, wie sehr Du dieser Meinung zustimmst. 4er Skala: 1=Ich stimme überhaupt nicht zu bis 4=Ich stimme total zu

Details zur Methodik

Folie 22 – Meinungsakzeptanz

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, TopBox, Auswahl

Basis: Alle Kindern =1.012, geschlossene Frage

Frage K11: Auch Kinder haben ja viele Gedanken und Meinungen zu bestimmten Themen. Wer von den Personen, die ich Dir jetzt vorlese, legt denn wie viel Wert auf Deine Meinung, also hört Dir meistens zu und achtet auf das, was Du sagst? 4er Skala: 1=keinen Wert bis 4= Immer Wert

Folie 25 – Kinderengagement

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, TopBox

Basis: Kinder in Untergruppen, geschlossene Frage

Frage K4: Man kann sich ja auch bereits in deinem Alter für bestimmte Sachen engagieren, also einsetzen. Ich lese Dir einmal ein paar Sachen vor und Du sagst mir jeweils wie gerne Du Dich dafür einsetzen würdest

Folie 27 – Kinder Gesamt – Zitate zur Bedeutung von Bildung

Basis: n = 1.012 Kinder, offene Frage

Frage K9: Was heißt denn „Bildung“ für dich?

Folie 28 – Zufriedenheit mit Schulleben

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, Mütter und Väter gesamt

Basis: alle Kinder n=1.012; alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846, geschlossene Frage

Frage K27: Wie gefällt es Dir derzeit in der Schule? Es gefällt mir ... Frage M/V20: Und wie zufrieden sind Sie mit dem Schulleben Ihres Kindes? Damit meinen wir die Situation Ihres Kindes in der Schule. Würden Sie sagen, Sie sind...

Details zur Methodik

Folie 29 – Gefühlte Belastung durch Schulleben

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, Mütter gesamt und Väter gesamt

Basis: alle Kinder n=1.012, alle Mütter n=1.002, alle Väter n=846; geschlossene Frage

Frage K37: Wie stark fühlst Du Dich durch das belastet, was in der Schule von Dir verlangt wird?

Frage M/V30: Was denken Sie, wie stark fühlt sich Ihr Kind durch das belastet, was in der Schule von ihm oder ihr verlangt wird?

Folie 30 – Bewertung Nachmittagsbetreuungseinrichtungen

Nennungen in % der Befragten, Eltern - Nutzer der jeweiligen Betreuungseinrichtung

Basis: Mütter und Väter, die die jeweilige Betreuungsform nutzen, geschlossene Frage

Frage M/V23: Und wie zufrieden sind Sie mit den einzelnen Betreuungsformen, in die Ihr Kind geht? [...] 4er Skala: 1= Gar nicht zufrieden bis 4= Sehr zufrieden

Folie 31 – Bewertung Ganztagschule

Nennungen in % der Befragten, Mütter gesamt, Väter gesamt, Kinder Ganztagsschulbesucher/-kenner, TopBox

Basis: Kinder, die auf eine Gesamtschule gehen, oder wissen, was eine Gesamtschule ist n=625, alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846, geschlossene Frage

Frage K41: [...] Ich lese Dir jetzt einige dieser Meinungen vor und Du sagst mir bitte, wie sehr Du dieser Meinung zustimmst. Es sollte mehr Ganztagschulen geben, weil... Frage M/V33: Bitte lesen Sie sich die folgenden Aussagen zum Thema Ganztagschulen durch und geben Sie an, ob Sie diesen Aussagen zustimmen.

Es sollte mehr Ganztagschulen geben, weil... 4er Skala: 1= Stimme überhaupt nicht zu bis 4= Stimme total zu

Details zur Methodik

Folie 34 – Gemeinsame Zeit Eltern – Kinder

In Stunden, Mütter gesamt, Väter gesamt

Basis: alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846, geschlossene Frage

Frage M/V6: Wenn Sie mal an eine normale Woche denken: Wie viele Stunden verbringen Sie da durchschnittlich mit Ihrem Kind / Ihren Kindern? Frage M/V8: Wie viele Stunden verbringen Sie mit Ihrem Kind an einem durchschnittlichen Werktag, also Montag bis Freitag? Frage M/V11: An einem durchschnittlichen Wochenendtag: wie viele Stunden verbringen Sie mit Ihrem Kind?

Folie 35

Anmerkungen Tabelle 1: Abweichungen bei den Summen ergeben sich durch fehlende Angaben (Missings). Die Angaben beziehen sich auf Väter und Mütter, die in einem Haushalt mit mindestens einem Kind (Paarfamilien). Anmerkungen Tabelle 2: Die Arbeitszeitkategorien für Väter und Mütter orientieren sich an Aufteilung in vier gleich große Gruppen (Quartile) und würden im Idealfall mit je 25% der Fälle besetzt sein. Die Abweichungen entstehen durch die „Klumpungen“ bei bestimmten Stundenangaben wie z.B. 40 Stunden bei den Vätern und 20 bzw. 30 Stunden bei Müttern.

Folie 36

Anmerkung: Die Arbeitszeitkategorien orientieren sich an Tabelle 2; Mütter N=591, Väter N=674

Folie 37

Anmerkung: Die Arbeitszeitkategorien orientieren sich an Tabelle 2; Mütter N=588, Väter N=666

Details zur Methodik

Folie 38 – Auswirkungen der Berufstätigkeit der Eltern auf Kinder

Nennungen in % der Befragten, Kinder mit berufstätigen Eltern, TopBox

Basis: Kinder mit berufstätigen Müttern n=709; Kinder mit berufstätigen Vätern n=870, geschlossene Frage

Frage K32: Hier sind nochmal einige Aussagen von Kindern, die wir schon befragt haben. Wie sehr stimmst Du diesen Aussagen zu? Frage K33: Hier sind noch mal einige Aussagen von Kindern, die wir schon befragt haben. Wie sehr stimmst Du diesen Aussagen zu? 4er Skala von 1=total zu bis 4=überhaupt nicht zu

Folie 39 – Auswirkungen der Berufstätigkeit der Eltern auf Eltern

Nennungen in % der Befragten, berufstätige Väter, berufstätige Mütter, TopBox

Basis: Berufstätige Mütter n=735, berufstätige Väter n=813, geschlossene Frage

Frage M/V27: Bitte lesen Sie sich die folgenden Aussagen zum Berufsleben durch und geben Sie Ihre Zustimmung dafür an. 4er Skala: 1= Stimme überhaupt nicht zu bis 4= Stimme voll und ganz zu

Folie 40 – Bewertung gemeinsame Zeit

Nennungen in % der Befragten, Kinder gesamt, Mütter gesamt, Väter gesamt

Basis: alle Kinder n=1.012; alle Mütter n=1.002; alle Väter n=846; geschlossene Frage

Frage K21/22: [...] Wie würdest Du diese Zeit beschreiben?

Frage M/V14: Welche Beschreibung der gemeinsamen Zeit trifft am besten zu?